Stadt  **Hungen**

Vorlage-Nr.: 2026/236

Betreff:	Wachstum und nachhaltige Erneuerung (ehemals Stadtumbau) hier: Bürgerpark		
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
31 Bauordnung und Planung	**Timo Dyroff**		**03.09.2026**

Beteiligung anderer Fachbereiche erforderlich ? ☒ nein ☐ ja			
FB 1 Zentrale Dienste	FB 2 Bürgerdienste	FB 3 Technische Dienste	FB 4 Finanzen
Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter	Datum und Unterschrift Fachbereichsleiter
Beteiligung Personalrat erforderlich ?			☒ nein ☐ ja
Beteiligung Frauenbeauftragte erforderlich ?			☒ nein ☐ ja

Finanzielle Auswirkung?	☒ nein ☐ ja
Haushaltsmittel vorhanden ?	☒ nein ☐ ja
	Datum, Unterschrift Fachbereichsleiter Finanzen
Kostenstelle / Sachkonto	
Investitionsnummer	
Entstehen Folgekosten ?	☒ nein ☐ ja wenn ja, Anlage ist beigefügt

Sonstige Hinweise (z.B. zum Verfahren)

Unterschrift Verfasser/in	Unterschrift Fachbereichsleiter/in	Unterschrift Bürgermeister

Betreff:	Wachstum und nachhaltige Erneuerung (ehemals Stadtumbau) hier: Bürgerpark		
Anlage(n):	Entwurf Spielgeräte		
Bereich	Name Verfasser/in	Aktenzeichen	Hungen,
31 Bauordnung und Planung	**Timo Dyroff**		**03.09.2026**

Beteiligung Ortsbeirat erforderlich: Nein

Beratungsfolge	Termin	Status
Magistrat	**29.09.2026**	**nichtöffentlich beschließend**
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	**02.11.2026**	**öffentlich beschließend**
Haupt-, Finanz- und Kulturausschuss	**03.11.2026**	**öffentlich beschließend**
Stadtverordnetenversammlung	**05.11.2026**	**öffentlich beschließend**

Beschluss:

Es wird beschlossen, das städtebauliche Projekt „Bürgerpark“ in der Kernstadt Hungen im Haushaltsjahr 2027 umzusetzen. Hierfür werden die benötigten Finanzmittel in Höhe von 550.000,- € im HH2027 zur Verfügung gestellt.

Da ein Förderbescheid mit Fördergeldern in Höhe von 366.850,- Euro bereits vorliegt, wird der Magistrat beauftragt das Projekt so schnell wie möglich in die Umsetzung zu bringen.

Sach- und Rechtslage:

Im Rahmen der Städtebaufördermaßnahme "Wachstum und Nachhaltige Stadterneuerung", für das Fördergebiet "Hungen-Kernstadt", soll ergänzend den Zielen des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts - ISEK – der Bürgerpark neugestaltet werden. Die Umgestaltung des Bürgerparks ist von der „Lokalen Partnerschaft“ initiiert und ist nach Absprache mit dem Fördermittelgeber als Einzelmaßnahme im ISEK, welches 2025 fortgeschrieben und von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hungen erneut beschlossen wurde, bewilligt.

Vor dem Hintergrund einer immer älter werdenden Gesellschaft gewinnen öffentlichen Freianlage in zentraler Lage, welche neben der reinen Funktion als Spielplatz auch als Treffpunkt für Menschen dienen, zunehmend an Bedeutung. Spielplätze sind Orte der Begegnung und sollen auch Angebote für ältere Menschen beinhalten. Durch Integration von seniorentauglichen Spielgeräten sollen auch Senioren zur Betätigung animiert werden.

Ziel des Projekts ist die Herstellung von barrierefreien Spiel- und Aufenthaltsbereichen für alle Generationen durch Errichtung eines generationsübergreifenden Spiel- und Freizeitparks auf Teilen der Grünfläche des Bürgerparks südlich der Lindenallee.

Der Hungener Bürgerpark ist als Standort für einen solchen Spiel- und Erlebnisraum insofern qualifiziert, da er sich räumlich im Schnittpunkt des Seniorenzentrums, der Kernstadt und der Hungener Altstadt befindet und eine gute fußläufige Erreichbarkeit für Nutzer aller Altersgruppen gewährleistet.

In diesem Kontext zählt das Projekt „Bürgerpark“ zu den zentralen Projekten des städtebaulichen Umbauprogramms für die Kernstadt. Das Förderprogramm hat eine Restlaufzeit von 2 Jahren. Da noch ein ungebundenes und bereits bewilligtes Fördervolumen von run 1,68. Mio € im Programm verfügbar ist, sollten die Restmittel rechtzeitig für Projekte

verwendet werden, damit diese auch noch innerhalb der zulässigen Umsetzungszeit, max. 3 Jahre nach Bewilligung bzw. Programmabschlussjahr (2028), umgesetzt werden können.

Bisher wurden für die Vorplanungen Ausgaben in Höhe von runde 26.000,- Euro getätigt.

Das Projekt „Bürgerpark“ wird nach aktueller Kostenschätzung aus dem Jahr 2026 rund 500.000,00 € brutto kosten. Als Sicherheit für allgemeine Kostensteigerungen sind weitere 50.000,- Euro einzuplanen, sodass sich Gesamtkosten in Höhe von 550.000,- Euro ergeben. Über die städtebauliche Förderung sind bereits 366.850,- € an Fördergeldern eingeworben worden, sodass sich der Eigenanteil der Stadt an diesem Projekt auf 183.150,- € belaufen wird.

Projektbeschreibung:

Auf dem Gelände entsteht ein vielfältiger und inklusiver Erlebnis- und Begegnungsraum, der Menschen aller Altersgruppen zusammenführt. Ziel ist es, Natur, Bewegung, Spiel und Erholung in harmonischer Weise miteinander zu verbinden und so einen Ort zu schaffen, der zum Verweilen, Entdecken und Mitmachen einlädt. Unterschiedliche Bereiche bieten maßgeschneiderte Angebote für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren: von lebendigen Spielwelten über sportliche Aktivitäten bis hin zu entspannten Rückzugsorten. Das Gelände entwickelt sich so zu einem lebendigen Mittelpunkt, der Gemeinschaft stärkt und generationsübergreifende Begegnungen ermöglicht.

Im Zentrum des Gesamtareals entsteht ein lebendiger, naturnaher Erlebnisraum, der thematisch dem Schaf gewidmet ist. Ziel ist die Schaffung eines attraktiven Aufenthalts- und Spielraums, der sowohl für Kinder als auch für Erwachsene einen hohen Nutzungs- und Erlebniswert bietet.
Herzstück des Bereichs ist ein kreativ gestalteter Traktor mit integrierter Rutsche, der vielfältige Kletter- und Bewegungsangebote bietet. Das markante Gestaltungs- und Spielelement fungiert als klarer Orientierungspunkt und ist weithin sichtbar.
Die angrenzende „Schafweide“ verleiht dem Areal authentisches ländliches Flair und schafft gleichzeitig einen pädagogischen Mehrwert, indem sie einen unmittelbaren Bezug zu Natur und Landwirtschaft herstellt.
Die umliegenden Spiel- und Erlebnisangebote sind funktional abgestimmt und unterstützen ein ganzheitliches Nutzungskonzept. Hierzu zählt eine große Heu-Balancieranlage, die spielerisch Koordination und Gleichgewicht schult. Ergänzend wird ein kindgerecht gestalteter Schafstall vorgesehen, der das thematische Gesamtkonzept aufgreift. Er schafft zusätzliche Spiel- und Rückzugsmöglichkeiten und stellt den Bezug zur Schäferstadt Hungen her.
Abgerundet wird der Bereich durch einen überdachten Unterstand, der Aufenthaltsmöglichkeiten für alle Nutzer bietet und den Erlebnisraum funktional ergänzt.

Im Rahmen der Förderung von Jugend und Sport entsteht ein attraktiver Treffpunkt, der gezielt auf die Bedürfnisse junger Menschen abgestimmt ist. Im Zentrum steht eine moderne Calisthenicsanlage, die auf einem blauen, fugenlosen Fallschutzboden errichtet wird. Dieser sorgt für optimale Sicherheit bei sportlichen Aktivitäten und setzt zugleich auch visuelle Akzente.
Angrenzend entsteht eine großzügige Aufenthaltsfläche aus Pflasterbelag, die zum Verweilen und Zusammenkommen einlädt. Ein besonderer Blickfang ist der überdachte Unterstand, dessen Gestaltung sich an einem klassischen Schäferwagen orientiert. Für zusätzlichen Komfort sorgen robuste Sitzgelegenheiten aus Betonsteinen, die dauerhaft und wetterbeständig sind. Eine Hängemattenschaukel bietet Raum zum Entspannen. Eine Tischtennisplatte regt zur spielerischen Bewegung und zum gemeinsamen Spaß an.

Für Kleinkinder bietet der Spielbereich eine liebevoll gestaltete Umgebung mit vielfältigen Spielmöglichkeiten. Auf gepflasterten Untergründen befinden sich Tisch/Bank-Kombinationen, die ideal für kleine Pausen und gemeinsames Sitzen sind oder als Beobachtungsposten für

die Eltern dienen. Daneben lädt ein großzügiger Sandbereich zum Buddeln, Bauen und kreativen Spielen ein.
Ein Highlight ist die Rutschenmulde mit Podest, die auch für die Kleinsten sicher begehbar ist und erste Rutscherfahrungen ermöglicht. Besonders beliebt bei den Kindern ist das Spielfass, das als Spielhaus gestaltet ist und zum Verstecken und fantasievollen Rollenspielen anregt.

Für die Senioren entsteht ein einladender Bereich, der Erholung, Begegnung und Bewegung miteinander verbindet. Der bereits vorhandene Bouleplatz bleibt erhalten und bietet weiterhin die Möglichkeit zur geselligen Aktivität an der frischen Luft. Ergänzend werden Liegebänke aufgestellt, die durch ihre ergonomische Gestaltung und besonderen Komfort erhöhte Aufenthaltsqualität bieten. Rund um den Platz sorgt eine Einfassung aus blühenden Sträuchern für eine angenehme, naturnahe Atmosphäre. Die farbenfrohe Bepflanzung schafft nicht nur optische Reize, sondern lädt auch zum Verweilen und Genießen ein. So wird ein Ort geschaffen, der sowohl zur aktiven Freizeitgestaltung als auch zur entspannten Erholung einlädt – ganz im Sinne eines lebendigen und inklusiven Miteinanders.